

Kinesiologie

Leben ist Bewegung / Die Lehre der Bewegung

Anfang der 60er Jahre entdeckte der amerikanische Chiropraktiker Dr. George Goodheart, dass nicht ein verkrampfter Muskel die Ursache für Verspannungen und Beschwerden sei, sondern sein schwacher Gegenspieler. Wenn schwache Muskeln gestärkt werden, beeinflussen diese Korrekturen nicht nur die Muskeln selbst, sondern auch die mit ihnen in Wechselwirkung stehenden Meridiane und Organe.

Die Lehre der Bewegung gibt u.a. Aufschluss darüber, wie der Körper - direkt die Muskeln - auf bestimmte Reize reagieren. Der „Muskeltest“ ist ein ausgezeichneter Wegweiser für Erkennung verschiedener Unterbrechungen. So zeigen sich z.B. körperlicher und emotionaler Stress in einem schwachen Muskel.

Die Kinesiologie behandelt keine Krankheiten, sondern korrigiert Ungleichgewichte in Muskeln, Stoffwechsel, im Energiefluss und in der emotionalen Verfassung.